



Spielformen/-varianten Boule

BOULE – einmal anders!

Boule – auf Zeit:

- Das Spiel wird mit einer bestimmten Zeitspanne eingegrenzt. Das heißt: Das Spiel wird nach einer angekündigten Spielzeit von X Minuten mit der laufenden Aufnahme beendet. Gewertet wird dann wie folgt:
 - Der Spielstand entscheidet über Sieg/Niederlage
 - Beim unentschiedenen Spielstand wird eine zusätzliche Aufnahme gespielt.
- Diese Regel wird bei Turnieren angewendet, die viele Spielrunden in einer begrenzten Zeit abzuschließen wollen.

Boule – 7 gewinnt!

- Das Spiel endet nach 7 Aufnahmen.
- Beim unentschiedenen Spielstand wird eine zusätzliche Aufnahme gespielt.
- Diese Regel wird bei Turnieren angewendet, die viele Spielrunden in einer begrenzten Zeit abzuschließen wollen.

Boule mit Handicap

- Der stärkere Spieler (oder das stärkere Team) spielt mit weniger Kugeln.
- Der schwächere Spieler (oder das schwächere Team) beginnt mit einem Punktvorsprung (z.B. 5 Punkte).

2 gegen 1

- Der Solospieler spielt mit 4 Kugeln, die Spieler im Doublette mit je 2 Kugeln.

Kaputter (3 gegen 2)

- Die Spieler des Dreier-Teams spielen mit je 2 Kugeln. Die Spieler des Zweier-Teams spielen mit je 3 Kugeln.